

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 31

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der freien Zeit ihre regelmäßigen Kunden mit Flickereien, kleineren und sogar größeren Arbeiten bedienen. Die noch einigermaßen lohnenden Reparaturen werden dadurch dem Meister entzogen.

In Ortschaften mit Textilindustrie, welche noch 10 und 11 Stunden arbeitet, macht es einen sonderbaren Eindruck, wenn die Frau oder Tochter früher zur Arbeit geht oder später heimkehrt als das Familienoberhaupt.

Die Prinzipale, Bureauangestellten und Reisenden arbeiten heute durchwegs länger und intensiver als die Arbeiter in den Werkstätten.

Der Arbeitgeber, der täglich mit seinen Leuten verkehrt, wird wahrnehmen, daß die verständigen und selbstständigen Elemente einen Gegendruck gegen das unsinnige Vorgehen selbst sehr begrüßen.

Die Agitationen der Arbeiterführer sind gewalttätige, die dadurch entstandene Bewegung unnatürlich, dieselbe entspricht keinem Bedürfnis. Die meistens fremden Aufwiegler verleiten mit ihren falschen Versprechungen und Verheißungen nicht nur die jungen unerfahrenen Kollegen, sondern auch ältere Arbeiter. Unterhandlungen mit diesen Wortführern ergeben, daß alle mit den gleichen eingetrichterten Phrasen, Argumenten und Schlagwörtern arbeiten, den Beweis ihrer Behauptungen jedoch schuldig bleiben und sich in Widersprüchen bewegen. Es sind dies eigentliche Spezialisten in der Inszenierung und Durchführung von Arbeiterbewegungen und Streiks und werden jeweilen gerufen, wenn irgendwo ein Rummel veranstaltet werden soll. Sie scheren sich um Kündigungsfristen, Fabrikordnungen und Gesetze wenig und kennen die schwachen Seiten der Behörden.

Sie verstehen es vorzüglich und scheuen keine Mühe, die Arbeiter zum Beitritt in die Gewerkschaften zu überreden und es werden auch Gewaltmittel nicht gespart, dies zu erreichen. Einmal in dieser Zwangsjacke, wo jede freie Meinungsäußerung zur Vernunft verpönt und bestraft wird, ist die Parole: sich fügen und unbedingt gehorchen. Wehe dem, der noch ein Wort zu Gunsten seines Arbeitgebers einlegen will, wenn von den Diktatoren die Arbeitssperre oder der Streik über denselben verhängt ist. Diese Führer verstehen es, einen Arbeitswilligen oder Streikbrecher, wie er dann bezeichnet wird, als den größten Verbrecher der Gegenwart zu stempeln, ewige Verachtung und Verfolgung soll ihm beschieden sein. Daß diese Drohungen zur Tat werden, hat unsere Gerichte schon oft beschäftigt. Die Arbeitswilligen, auch die mutigsten ziehen es vor, gegen ihren Willen mitzustricken, als sich beständiger Lebensgefahr auszusetzen.

Und diesem Treiben sollte nicht entgegengetreten werden? Gewiß der Gründe genug, alle Arbeitgeber, ganz besonders diejenigen der Holzbranche zu geschlossenem, aufrichtigen Handeln zu veranlassen. Aber nicht warten, bis weiteres Unheil vorliegt; demselben vorzubeugen ist unsere Pflicht.

Verschiedenes.

Bauwesen in Zürich. Die Generalversammlung der Zürcher Kunstgesellschaft, die am Donnerstagabend im Künstlergut stattfand und sehr stark besucht war, genehmigte einstimmig und ohne daß in der Diskussion ein einziges negatives oder skeptisches Wortum sich hören ließ, die Anträge des Vorstandes betreffend den Bau eines Kunsthauses am Heimplatz. Diese Anträge lauten wie folgt:

„Die Generalversammlung der Zürcher Kunstgesellschaft beschließt: 1. Das neue Kunsthaus für die Gesellschaft soll so bald wie möglich nach den Plänen des Architekten Karl Moser in Karlsruhe auf der Landoltischen Liegenschaft am Heimplatz in Zürich errichtet werden. Die Baukosten des Gebäudes für die Sammlung und die permanente Ausstellung dürfen mit allen Umgebungs- und Fundierungsarbeiten, einschließlich Architektenhonorar und Möblierung die Summe von einer Million Franken unter keinen Umständen übersteigen.

2. Der Vertrag mit dem Stadtrat von Zürich, datiert 27. Dezember 1894, betreffend Abtretung des Gutes zum Lindental nebst einem Teil des Krautgartenareals, sowie Beitragsleistung von 100,000 Fr. an den Bau des Kunsthauses wird genehmigt.

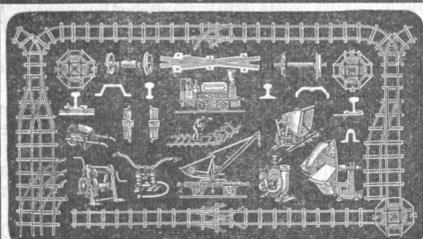
Bauwesen in Basel. Ein neues Villenquartier. Am sonnigen Bruderholzabhang, an der südlichen Peripherie der Stadt Basel, an einer der gesündesten und ruhigsten Lagen Basels, ist gegenwärtig ein neues Villenquartier im Entstehen begriffen. Bereits hat dort Herr Architekt Emil Dettwiler zwei Gruppen von kleineren und größeren Einfamilienhäusern errichtet, deren schmuckes Äußere schon von weitem die Aufmerksamkeit der Passanten auf sich zieht.

— Einweihung der neuen Rheinbrücke. Der Regierungsrat hat die Einweihung der mittleren Rheinbrücke endgültig auf den 11. November angesetzt. Es soll nachmittags ein Festakt auf der Rheinbrücke stattfinden und abends die Brücke illuminiert und ein Feuerwerk abgebrannt werden.

Ausstellung für Kochkunst und Hotelindustrie. Der Verein der Hoteliers, Restaurateurs und Cafétiers von Brüssel hat schon zweimal, in den Jahren 1888 und 1900 mit vielem Erfolg Ausstellungen der Kochkunst und der Hotelindustrie veranstaltet.

Vom 2.—10. Dezember 1905 soll in den geräumigen Hallen des Pôle-Nord in Brüssel wiederum eine solche Ausstellung organisiert werden. Aus dem reichhaltigen Programm seien einige Sektionen erwähnt:

Die Kochkunst, Zieren des Fisches, Schlächtereier, Charcuterie, Meer- und Süßwasserfische, Bäckerei, Zuckerbäckerei, Konserven, Kolonialwaren, Milchprodukte, Geflügelzucht, Weine, Spirituosen, Bier, Mineralwasser, Möbel, Gesundheitstechnik, Publizistik, Anwendung von Gas und Elektrizität zc.



Fritz Marti, Aktiengesellschaft, Winterthur,

Maschinenhallen & Werkstätten in Wallisellen & in Bern b. Weyeremannshaus.

Verkauf & Miets von

(63 05)

Bauunternehmer-Material.

Transportable Stahlbahnen, Rollbahnschienen in zahlreichen Profilen, Querschwellen, Rollwägelchen verschiedener Grössen, Stahlgussräder für Rollwagen, Drahscheiben, Radsätze, Bandagen, Achsen, Kreuzungen etc. Bohrstahl, Schaufeln, Pickel etc.

Industrielle Anlagen. Mechanische Einrichtungen.

Preislisten, Prospekte und Kostenvoranschläge gratis.

Lokomobilen. Pumpen. Ventilatoren.

Kleine Bau-Lokomotiven.

Diese Ausstellung kann nicht verfehlen, in der Schweiz, wo die Hotelindustrie wohl den höchsten Grad der Vollkommenheit erreicht, das größte Interesse zu erwecken. Nähere Auskunft erteilt auf Anfrage das belgische Konsulat in Luzern (Hr. Ingr. Felix von Schumacher).

Für Erfinder. Aus Anlaß der für 1906 in Mailand in Aussicht genommenen Ausstellung hat der König von Italien, um den Erfindergeist anzuspornen, das Interesse an der Ausstellung zu heben und sie zum Nutzen der Industrie und des Allgemeinwohles zu fördern, für einen internationalen Wettbewerb sechs Preise ausgesetzt:

1. einen Preis von 5000 Lire für eine automatische Waggonkuppelung;
2. einen Preis von 5000 Lire für eine handliche und einfache Vorrichtung zum Schutze der elektrotechnischen Arbeiter gegen die Starkströme, mit denen sie bei ihren Arbeiten in Berührung kommen;
3. einen Preis von 10,000 Lire für irgend eine Verbesserung, ein Verfahren oder eine Maschine, die wirklich praktischen Wert und die Eigenschaft der Neuheit besitzt;
4. einen Preis von 5000 Lire für die beste, in der Praxis bewährte Einrichtung für die Versorgung dicht bevölkerter Zentren mit gesunder, reiner Milch;
5. einen Preis von 10,000 Lire für das beste Modell einer dem Klima Südtaliens angemessenen Volkswohnung;
6. einen Preis von 5000 Lire für Motorboote.

Bahnbau Mendrisio-Castellanza. In Varese fand eine wichtige Versammlung zur Besprechung des Projektes einer Eisenbahn Castellanza-Mendrisio statt. Nach langer Diskussion erklärte der Verwaltungspräsident der Eisenbahngesellschaft Novara-Seregno, wenn die ital. Regierung eine Subvention von 4500 Fr. per Kilom. gewähre und die Interessenten ihre Beihilfe zusichern, werde die Gesellschaft Novara-Seregno den Bau der neuen Linie Castellanza-Mendrisio übernehmen. Die Versammlung nahm eine Resolution in dem Sinne an, daß die Interessenten um Beiträge ersucht werden sollen.

Bei Adressenänderungen

ersuchen wir die geehrten Abonnenten, nebst der neuen auch die alte Adresse mitzuteilen, um Irrtümer zu vermeiden.
Die Expedition.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

717. Wer liefert Substanzen zum Betonieren, die man unter den Zement mischen kann, damit der Frost nichts schadet?

717a. Wer liefert eine ältere, noch gut erhaltene Dynamo zur Speisung von 30—40 Lampen?

718. Wo gibt es in der Schweiz Fabriken für exakte Metall-druckarbeiten oder wer kann in Deutschland die Adressen von solchen Werken angeben? Offerten unter Chiffre 718 befördert die Expedition.

719. Wer könnte mir eine Firma nennen, welche Massenartikel matt vernickelt (nicht glanz)?

719a. Welche Fabrik erstellt die bei langsamstem Tempo und foldester Bauart am meisten Steigung (10—15%) überwindenden Automobile und Motor-Zweiräder?

720. Wer hat billig abzugeben: 1 Riemenscheibe, 1,10 × 16—20 cm, 80 mm Bohrung (zweitellig, für Leerscheibe), 1 Stück 1,0 × 12—16 cm, 45 mm Bohrung, 1 Stück 0,5 × 12—6 cm, 45 mm Bohrung?

721a. Welche Maschinenfabrik erstellt Maschinen, mit welchen man Zuber lang, rund, innen und außen hobeln kann, oder wo wäre eine solche im Betriebe zu sehen? **b.** Wer hätte ein passendes Vorgelege abzugeben? (Der Motor macht 1150 Touren, die Transmission soll 250 Touren machen).

722. Welche Wagnerei liefert auf Frühjahr 1906 größere Quantitäten Scharf-, Pickelstiele etc. in Eschenholz? Muster zu Diensten. Offerten unter Chiffre 722 an die Expedition.

723. Wer hätte eine Dynamo für 120 Volt und zirka 10 Amp., als Motor zu gebrauchen, event. mit Apparaten billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 723 an die Expedition.

724. Wer hätte einen ältern Gas- oder Petrolmotor billig zu verkaufen? Gesf. Offerten mit äußerster Preisangabe unter Chiffre 724 an die Expedition.

725. Wo kann man rechten Wandtafelack beziehen, auf dem man gut schreiben und abwischen kann? Es wird öfters reklamiert, daß die Kreide auf den Wandtafeln schwer abzuwischen sei. Besten Dank für nähere Auskunft.

726. Wer liefert 1 Waggon trockene Föhrenbretter, 36, 50 und 60 mm, in schöner Qualität? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 726 an die Expedition.

727. Wer hätte einen älteren, noch guten 50 cm Vollgatter abzugeben? Offerten an Fritz Aeschlimann, Sägerei, Kallnach (Bern).

728. Wer liefert Weißbuchenholz in kleineren Bosten und zu welchem Preise per Kubikfuß, ebenso Erlen- und Mehlbaumholz, Antrittspfoften in Ahorn 12 × 12 × 130 und 14 × 14 × 130 in Eichen oder Ahorn? Direkte Offerten an Heinr. Schmid, mech. Dreherei, Bazenheid (Zoggenburg).

729. Wer ist in der Lage, mir ein Patent für Zementröhren und ein solches zur Herstellung von Zwischenwänden aus Gips, die sich in der Praxis bewährt haben, zu nennen?

730. Welches ist der beste Spülapparat für engl. Closets, der geschmackvoll ist und tadellos funktioniert ohne Lärm? Zum Voraus besten Dank.

731. Wer liefert mit Garantie ein Triebseil? Länge zirka 100 m, Dicke zirka 20 mm, Kraftbeanspruchung 50—60 Pferde. Das Seil läuft im Freien über einen öffentlichen Durchpaß, die Distanz vom Boden bis zu den Rollen ist sehr knapp und es sollte sich das Seil daher nur wenig strecken.

732. Wer liefert praktische Leim- und Wärmeföfen für Dampfheizung, in mech. Schreinerei?

733. Wer hätte eine zteilige Riemenscheibe, 1,55—1,60 m Durchmesser, nicht unter 30 cm breit, sofort abzugeben? Offerten an Ed. Haab, Sägerei, Wollhusen.

734. Welche leistungsfähige Firma liefert Wassertschiffe, viereckig, in Kupfer poliert, Weißblech oder Eisenblech verzinkt und emailliert, nach Muster? Es werden größere Quantitäten gebraucht und wird saubere Arbeit verlangt. Wer ist eingerichtet zum Stanzen von Eisenblechabschnitten, 1 mm stark, 20—24 cm², kreissegmentförmig, nach Muster? Es würden hievon ebenfalls große Mengen gebraucht.

735. Wer liefert Holzpech oder Holzteer oder Abgang-Kolophonium?

736. Gibt es einen Kitt oder eine Konfistenz, um Eisenschrauben mit Bolzen in Zementböden sofort dauernd zu befestigen, damit kleine Maschinen mit Sockel, welche auf betr. Boden geschraubt werden, sofort gebraucht werden können? Mit Greenoble-Zement geht es zu lange, bis die Schrauben zum Gebrauche fest sitzen und Schwefel- wie Blei-Eingüsse dienen der Umstände halber nicht. Für Mitteilungen besten Dank. Offerten unter Chiffre 736 an die Expedition.

737. Wer liefert an Wiederverkäufer Schreinereibedarfsartikel, wie: Journiere, Rehlleisten, Aufsätze, Bettladrahmen, Leim, Glaspapier, Politur und Lackwaren, Schreinerwerkzeuge etc. etc.? Offerten nur leistungsfähiger Firmen an die Expedition unter Chiffre 737.

738. Wir bedürfen für die Neueinrichtung unserer Fabrik 2 Wellendrehbänke von 6 und 3,5 m Drehlänge, 1 Radialbohrmaschine mit drehbarem Ausleger, 1 Universalfräsmaschine, eine große Shapingmaschine und 1 Kaltsäge nebst Transmissionsanlage. Offerten für neue oder ältere Maschinen gefl. an Frey & Sidler, Maschinenfabrik, Hochdorf.

739. Wo find in einfacher Form abgefaßte und gedruckte Formulare erhältlich mit allgemeinen und besondern Bedingungen über alle im Hochbau vorkommenden Arbeitsgattungen?

740. Welche Sägerei würde für eine solide Firma, die viel Kisten bedarf, die Lieferung der zugeschnittenen Kistenbretter übernehmen oder eventuell auch nur das Ausschneiden der Bretter besorgen? Günstige Gelegenheit für kleineres, nicht vollbeschäftigtes Sägewerk. Offerten unter Chiffre 740 an die Expedition.

741. Wer hätte eine ältere, jedoch noch brauchbare Messerwelle, 30—50 cm lang, oder auch eine billige kleinere Abriechtmaschine zu verkaufen? Wer hätte einen leichten Handapparat für zum Metaldrehen billig abzugeben? Gesf. Offerten unter Chiffre 741 an die Expedition.

742. Wer ist Lieferant von Schwemmsteinen? Offerten erbeten an Salvisberg & Cie., Entrepreneurs, Fribourg.

743. Wer hätte eine gebrauchte, jedoch noch gut erhaltene Schmirgelmaschine für Scheiben bis 300 mm billig abzugeben, eventuell auch nur den Gußkörper einer solchen?

744. Wer liefert sofort 20 Arbeitstischplatten, Rußbaum, matt und glanz, je zur Hälfte per 25. November und 20. Dezember? Offerten unter Chiffre 744 an die Expedition.

745. Wer liefert prima Eschen-Stäbe in Längen von 100, 135, 150, 165, 180, 195, 210 cm, □ 42/42 und 45/45 mm? Jahresbedarf zirka 5000 Stück sortiert. Offerten unter Chiffre 745 an die Expedition.